

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abbildungsverzeichnis	11
1 Einleitung	13
2 Was die Statistik sagt: Top-Aktien vs. Flop-Aktien und die langfristigen Erfolgsfaktoren	19
2.1 Aktienranking und Performance-Faktoren	19
2.1.1 Statistische Methodik: Nur Korrelation oder auch Kausalität?	21
2.1.2 Top oder Flop: Die immense Spannbreite der Aktien-Performance	23
2.1.3 Nur wenige fundamentale Faktoren stehen in Zusammenhang mit erfolgreicher Performance	30
2.2 Fundamentale Faktoren	31
2.2.1 Ankeraktionäre	31
2.2.2 Regulierung	32
2.2.3 Früherer CEO im Aufsichtsrat	34
2.2.4 Größe ist kein Vorteil	35
2.2.5 Branchenzugehörigkeit kann sich negativ auswirken	36
2.3 Finanzkennzahlen mit Auswirkung auf die Aktienrendite	37
2.4 Faktoren ohne klaren statistischen Zusammenhang	38
2.5 Zusammenfassung: Was zählt, ist unternehmerische Führung, wenig Regulierung und ein langer Wachstumspfad	41
3 Rational: Mit Fokus zum Erfolg	43
3.1 Einleitung: Ein bayerisches Start-up	43
3.2 Meilensteine des Erfolgs: Von Innovation bis Internationalisierung	44
3.2.1 Ein selbst geschaffener Markt	44
3.2.2 Vorsprung durch Innovation	46
3.2.3 Konsequente Internationalisierung	48
3.2.4 Gastrotrends: Take-away und Convenience-Mahlzeiten	49
3.2.5 Vom Börsengang zur Nachfolgeregelung: Die Rolle des Unternehmers Siegfried Meister und seiner Erben	49
3.3 Finanzen: Jahrzehntelanges und nachhaltiges Wachstum von Umsatz und Gewinn	50
3.4 Zusammenfassung: Die Strategie von Rational steht auf fünf tragenden Säulen	53

4	SAP: Weltmarktführer für Unternehmenssoftware	57
4.1	Einleitung: Warum IBM Geburtshelfer der SAP wurde	57
4.2	Meilensteine: Die SAP zeigte hohe Anpassungsfähigkeit und blieb sich doch immer treu	60
4.2.1	Marktentwicklung: Wie ERP-Software die Welt eroberte	60
4.2.2	R/3 als Produktdurchbruch	63
4.2.3	Internationaler Erfolg mit R/3 in den USA, aber Asien hinkt hinterher	65
4.2.4	Internet und Cloud: Ein Paradigmenwechsel fordert die SAP heraus	66
4.3	Finanzentwicklung: Profitables Wachstum als Prinzip	69
4.4	Zusammenfassung: 50 Jahre Gewinnsteigerung durch Innovation und unternehmerischem Fokus	72
5	Adidas: Marathonlauf zum Börsenerfolg	77
5.1	Einleitung: Gründung und Aufstieg	77
5.2	Meilensteine: Vom Familienbetrieb zur Digitalisierung eines Weltkonzerns	78
5.2.1	Marktentwicklung	78
5.2.2	Produktinnovation als Markenkern	80
5.2.3	Sponsoring und Modernisierung der Marke	81
5.2.4	Führungs Krise, Nachfolge und Börsengang	84
5.2.5	Internationalisierung und fehlgeschlagene Akquisitionen	86
5.2.6	Digitalisierung als Herausforderung	91
5.3	Finanzielle Entwicklung: Wachstum mit Ausreißen	93
5.4	Zusammenfassung: Der Erfolg von Adidas beruht auf Wurzeln, die schon vor Jahrzehnten entstanden	95
6	Sartorius: Kontinuität durch Veränderung	99
6.1	Einleitung: Die tiefen Wurzeln des Unternehmens	99
6.2	Meilensteine auf dem Weg zum Biotech-Konzern	100
6.2.1	Marktentwicklung: Vom reifen Markt zum Wachstumsmarkt	101
6.2.2	Die transformative Krise: Von der Familie zum Shareholder-Value	103
6.2.3	Die biotechnologische Wende	106
6.2.4	Vom exportorientierten Mittelständler zum Global Player	108
6.2.5	Die Biodaten-Revolution	110
6.3	Finanzielle Entwicklung: Schwacher Beginn und starkes Finish	113
6.4	Zusammenfassung: Erfolg mit geduldigem Kapital	115

7	Commerzbank: Die Bank, die immer größer werden wollte	119
7.1	Grundstrategie: Eine langfristige, konsistente Positionierung war nie erkennbar	119
7.2	Meilensteine des Abstiegs: Die gravierenden Fehlentscheidungen der Commerzbank	123
7.2.1	Marktentwicklung: Schlechtes Umfeld für Wachstumshunger	123
7.2.2	Massiver Ausbau von Asset-Management und Investmentbanking	124
7.2.3	Eurohypo: Vom »Quantensprung« zum Klotz am Bein	128
7.2.4	Commerzbank und Dresdner Bank: Zusammenschluss der Schwerkranken	131
7.2.5	Periode der erfolglosen Restrukturierung	135
7.3	Finanzielle Entwicklung: Im Abwärtssog	139
7.4	Zusammenfassung: Faktoren für den Misserfolg der Commerzbank	141
8	Infineon: Boom, Zusammenbruch und der lange Weg zurück	145
8.1	Einleitung: Fluch und Segen der Chipindustrie	145
8.2	Meilensteine: Ausgliederung, Aufstieg, Fall und Turnaround	147
8.2.1	Die Entwicklung des Chip-Marktes	147
8.2.2	Der Infineon-Börsengang	149
8.2.3	Infineon-Abstieg und das Qimonda-Desaster	152
8.2.4	Rettung und Wiederaufstieg der Infineon	156
8.3	Finanzielle Entwicklung: Boom und Bust	159
8.4	Zusammenfassung: Von »Wachstum um jeden Preis« zu einer differenzierten Strategie	161
9	Zusammenfassung: Was langfristig orientierte Anleger tun können	165
9.1	Zusammenfassung der Fallstudien	165
9.1.1	Unternehmerische Führung	166
9.1.2	Kontinuierlich wachsende Märkte	166
9.1.3	Geringe Regulierungsdichte	167
9.1.4	Hohe und konstante Profitabilität	168
9.1.5	Kontinuierliches Wachstum	170
9.1.6	Kleinere Unternehmensgröße als Startpunkte	171
9.1.7	Strategische Konsistenz	172
9.1.8	Der menschliche Faktor	173
9.2	Quantitative und qualitative Merkmale von langfristig erfolgreichen Unternehmen im Vergleich	175
9.3	Elemente einer langfristig ausgerichteten Anlagestrategie: Der 30-Jahre-Score	176
9.4	Der langfristig ausgerichtete Investor	182

10 Anhang Statistik	185
10.1 Backtesting	185
10.2 Update Aktienperformance 2021	187
10.3 Ausschluss von Aktienrisiko als verzerrender Faktor	190
Glossar	191
Literaturverzeichnis (Monografien und Sammelbände)	195
Stichwortverzeichnis	197